

Quantitative Beobachtungen

Die ökonomische Realität wird beobachtet und die Beobachtungen quantitativ ausgedrückt. In diese Ergebnisse gehen verschiedene Faktoren ein die dazu führen, dass das was gemessen werden soll und das was die Masszahl ausdrückt verschieden ist.

4. August 2023

Inhaltsverzeichnis

<i>Lebensstandard: Konsum von Gütern</i>	1
<i>Pro Kopf BIP</i>	2
<i>Sind ökonomische Zahlen überzeugend?</i>	2
<i>Welche Effekte haben die Messungen der Wirtschaft?</i>	3

Ökonomische Theorien und politische Entscheidungen beruhen auf Theorien, die Wirkungszusammenhänge stipulieren und Beobachtungen, die die in der Theorie auftretenden Grössen beschreiben. Die Messung, der in einer Theorie auftretenden Grössen, ist oft schwierig, wenn nicht überhaupt unmöglich. Praktisch wird die nicht-messbare Grösse durch eine andere ersetzt, die etwas sehr ähnliches beschreibt und messbar ist.

Lebensstandard: Konsum von Gütern

Lebensstandard: Konsum von Gütern

Man möchte die Zufriedenheit der Bevölkerung eines Landes erfassen¹; es wird angenommen, dass der Lebensstandard gemessen werden kann, indem der Wert der in einem Land produzierten und konsumierten Güter erfasst wird.²

Die publizierten Daten, die nach standardisierten Verfahren erhoben werden soll den monetären Wert der Konsumgüter, die in einem Land gekauft werden.

GDP measures the monetary value of final goods and services—that are bought by the final user—produced in a country in a given period of time.³

¹ Um z.B. Wanderbewegungen vorherzusehen.

² Ein alternativer Versuch das Lebensglück zu erfassen ist von Bhutan in die UNO eingebracht worden und wird jährlich erhoben. Die publizierten Ergebnisse scheinen mir immer noch sehr stark mit einem *American way of life* und dem Ideal der Konsumgesellschaft korreliert [https://de.wikipedia.org/wiki/World_Happiness_Report]. Eine theoretische Begründung gibt Set und Nussbaum ([nussbaum1993quality](#)).

³ [callen2012gross](#).

-clearpage -

Dieser Ansatz gibt Anlass zu methodischen Fragen^{4,5}:

- es wird, wie in der Ökonomie üblich, der Geldwert gemessen.⁶ Es wird versucht, die unterschiedliche Kaufkraft zu berücksichtigen⁷ was für die entwickelten Länder nur geringe Unterschiede zeigt⁸, wohl aber für z.B. für die Türkei einen Faktor von 0.36.
- es wird nur einbezogen, was als Gut auf einem Markt erscheint; das schliesst nicht ein,
 - was in einer Familie produziert und konsumiert wird⁹,
 - was konsumiert wird aber nicht als Geldwert aufscheint; das ist insbesondere Freizeit, Urlaub, frühere Pension, die in verschiedenen Ländern sehr unterschiedlich geregelt sind.¹⁰
 - nie in der Statistik aufscheint; die sogenannte Schattenwirtschaft wird in der EU 2023 auf 10..20 % geschätzt, in den USA auf 6%¹¹

Pro Kopf BIP

Das BIP pro Kopf lässt sich besser vergleichen und dabei zeigen sich weitere Ungereimtheiten, die auf Verzerrungen durch besondere Effekte hinweisen:

- Steuerparadiese haben unwahrscheinlich hohe BIP pro Kopf Werte¹², die nicht vernünftig interpretierbar sind.
- der Wert für die USA 80,000 USD ist doppelt so hoch wie der für die EU mit 40,000 - was wohl durch die Art wie das BIP gemessen wird, erklärt wird:
- die höhere Arbeitszeit und Pensionsalter,
- das niedere Median-Alter¹³,

möglicherweise aber auch durch die systematische Überbewertung des USD.¹⁴

Sind ökonomische Zahlen überzeugend?

Sind ökonomische Zahlen überzeugend?

Die verschiedenen systematischen Probleme der Messung der Weltwirtschaft haben den Effekt, dass die Ergebnisse nicht mit dem subjektiven Erleben zusammenpassen: Die Meldung, dass die Wirtschaft im letzten Jahr um 5% gewachsen sei scheint dem Familienvater, der bei gleichbleibendem Lohn mit Preiserhöhungen von allen Seiten konfrontiert ist, nicht glaubhaft; ähnliches gilt für die offiziellen Angaben zur Inflation, die im mit der täglichen Beobachtung deutlich zu niedrig scheinen.

Der gleiche Verlust von Glaubhaftigkeit ergibt sich, wenn man liest, dass pro Kopf die USA das Doppelte von Europe produziert,

⁴ Der unterschied zu *Gross National Income*, das den Wert der Güter misst, die von einer Firma, die im Eigentum eines Einwohners steht, im Unterschied zu GDP, bei dem es auf den Konsum im Land ankommt scheint mir hier nicht besonders relevant. Eine detaillierte Diskussion des Unterschiedes: https://en.wikipedia.org/wiki/Gross_national_income.

⁵ Eine umfangreiche Diskussion zu BIP: [https://en.wikipedia.org/wiki/Gross_domestic_product#Standard_of_living_and_GDP:_wealth_distribution_and_externalities] und [fitouss2011mismeasuring]

⁶ Was meist den Marktwert meint und damit Einflüssen der Spekulation ausgesetzt ist.

⁷ https://en.wikipedia.org/wiki/Purchasing_power_parity

⁸ Kursverhältnisse: Schweiz 1.47, Skandinavien 1.3, Österreich, Frankreich, USA 1, Italien 0.89 Spanien 0.84

⁹ Wenn ich und mein Nachbar je für den andern kocht und uns gegenseitig die Mahlzeiten abkaufen, steigt das BIP ohne dass sich etwas wirklich geändert hat.

¹⁰ In der EU ist im Durchschnitt die wöchentliche Arbeitszeit 38.1 Std (effektiv 39.5 Std.), es gibt 25.4 Urlaubstage und 10 gesetzliche Feiertage im Jahr. Die Jahresarbeitszeit ist 1513 Std. pro Jahr [https://de.wikipedia.org/wiki/Arbeitszeit#/media/Datei:Gew%C3%B6hnliche_Arbeitszeit_IAT_2020.png]. Diese Regelungen sind wesentlich grosszügiger als z.B. in den USA, mit 1767 Std. was 16% mehr sind. Das effektive Rentenalter in der EU ist 62.6 für Männer und 61.9 für Frauen (2020 OECD). Zahlen für die USA finde ich nicht, sie dürften aber für den effektiven Rentenanstritt deutlich höher sein.

¹¹ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/163720/umfrage/schattenwirtschaft-in-der-OECD-2010/>

¹² Monaco mit 230,000 USD

¹³ In den USA 38 im Vergleich zur EU 43m was der Anteil an Erwerbstätigen erhöht.

¹⁴ Weil der USD die wichtigste Reservewährung ist und sich die Regierung der USA damit kostenfrei ein jährliches Defizit finanzieren können, das etwa doppelt so gross ist wie im europäischen Durchschnitt.

oder man kehrt von einer Reise nach Ghana zurück, wo man keine offensichtliche Armut angetroffen hat und merkt, dass nach der gleichen Statistik die Menschen dort mit 40 mal weniger auskommen als ein Europäer.

sarkozy in seiner einleitung¹⁵ macht darauf aufmerksam, dass die Diskrepanz zwischen dem eigenen Erleben und der offiziellen Aussagen das Vertrauen aushöhlt, Die Bürger glauben, dass sie hinteres Licht geführt würden. Er meint: *Nichts ist schädlicher für unsere Demokratie*

¹⁵ **fittousi.**

Welche Effekte haben die Messungen der Wirtschaft?

Welche Effekte haben die Messungen der Wirtschaft?